Die Kathedrale Notre Dame Chartres

Die Kathedrale, die Sie jetzt besichtigen werden, ist bemerkenswert. Hochstatt des Christentums, wichtige Wallfahrtskirche, sie ist auch ein Gebäude der Kultur, der Kunst und der Geschichte.



Einige Daten:

- IV. Jahrhundert: gallo-römische Mauer: die erste Kathedrale entstand in dieser Zeit.
- VI. Jahrhundert: Wiederaufbau einer Kathedrale.
- IX. Jahrhundert: karolingische Krypta, die sogenannte "St Lubin" Krypta.
- XI. Jahrhundert: romanische Krypta, die sogenannte "St Fulbert" Krypta (St Fulbert war der Gründer der Universitäten und Bischof von Chartres); sie ist die längste Krypta in Frankreich: 220 m.
- 1194: Brand, wonach die heutige Kathedrale über den Resten der Alten aufgebaut ist (die Krypten).
- Gegen 1230: Der Bau ist vollendet. Die Kathedrale wird aber erst im Jahre 1260 eingeweiht.

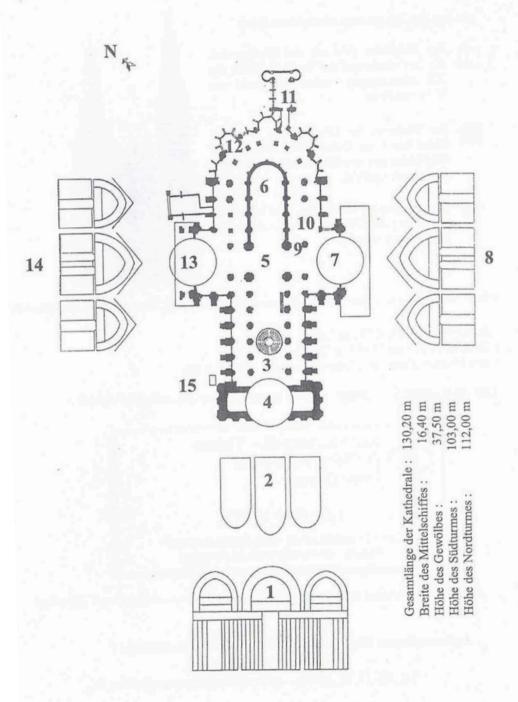
Was Sie auf diesem Plan sehen können:

- 1 Die Königspforte (Mitte des XII. Jahrhunderts). Sehbarer Einfluss der
 - In der Mitte, Christus in Majestät, eine Vision der Offenbarung

Universitäten von Chartres.

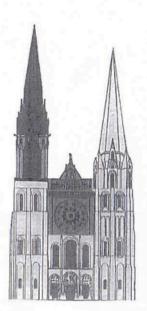
- eine Vision der Offenbarung
 rechts, die Nativität
 links, die Himmelfahrt Christi
- Die Saülenfiguren (typisch romanisch).
- 2 Die drei Glasfenster (Mitte des XII. Jahrhunderts), die ältesten in der
- Kathedrale;
 eine Zusammenfassung der christlichen Hauptdogmen.
 - Von rechts nach links:
 Die Wurzel Jesse (eine Genealogie Christi)
 - Das Leben Christi - Der Tod und die Auferstehung Christi
- 3 Das Labyrinth, ein Symbol des Weges, der uns von der Erde zu Gott führt.
- 4 Die Westrose: das Weltgericht (Durchmesser: 12,18m).
- 5 Katheder, Altar und Pult von Goudji (1992 1994).
- 6 Im Chor: die monumentale Himmelfahrt Mariä, (XVIII. Jahrhundert).
 7 Die Südrose (1225): die Offenbarung Christi (Durchmesser 10,56 m).
- 8 Das Südportal (Anfang des XIII. Jahrhunderts). Am Türpfeiler des Mittelpor-
- tals, der segnende Christus trägt das Evangelienbuch.

 9 Die Chorschranke (XVI. Jahrhundert).
- 10 Unsere Liebe Frau "im Schönen Fenster" (XII. Jahrhundert). Sehr berühmt.
- 11 St Piat Kapelle (1340).
- 12 Der Domschatz, wo der sogenannte "Schleier der Jungfrau Maria" aufbewahrt ist. Dieser Schleier wird als Ansatzpunkt des Wiederaufbaus der Kathedrale im Jahr 1194 betrachtet.
- 13 Die Nordrose (gegen 1230) mit den Juda-Königen und den Propheten (Durchmesser 10,15 m).
- 14 Das Nordportal (Anfang des XIII. Jahrhunderts): hohe Figuren der Bibel, von Melchisedek bis Petrus. Am Mittelpfeiler wird Maria von der hl. Anna getragen.
- 15 Die Uhr von Jehan de Beauce, im Renaissancestil.



Die Westfassade der Kathedrale Notre Dame :

- Der Südpfeiler (103 m), das Königsportal, die drei Fenster und der Nordturm (Mitte des XII. Jahrhunderts) wurden vom Brand von 1194 verschont.
- Die Westrose, die Königsgalerie, mit der Statue von Notre-Dame darauf und ein Teil des Nordturmes wurden am Anfang des XIII. Jahrhunderts gebaut.
- Der spätgotische Nordpfeiler (115 m) wurde am Anfang des XVI. Jahrhunderts von Jehan de Beauce errichtet.



Pilgerreisen auf Französisch täglich:

Die Krypta: um 14.00 Uhr täglich
Die Kathedrale: um 15.00 Uhr täglich

Keine Führung in der Kathedrale während des Gottesdienstes.

Alle Auskünfte für Gruppenführungen können Sie erhalten durch :



Service Accueil – Visites 24, Cloître Notre-Dame

28000 Chartres

Tel.: 02 37 21 75 02

E-mail: visites.cathedrale@diocesechartres.fr Website: www.cathedrale-chartres.org

Die Führungen werden auch auf Englisch, Deutsch, Spanisch, Russisch und Japanisch angeboten.

Informationen über die Wallfahrt und die Gebetszeiten: Secrétariat du Rectorat

Tel. 02 37 21 59 08 - cathedrale@diocesechartres.fr